



Naturschutzverein Muttenz

Jugend - Naturschutzgruppe
Pratteln und Muttenz



Jahresbericht der Jugendnaturschutzgruppe Spatzagallo 2012

„Wildtiersafari“ lautete das Motto der Spatzagallos im 2012. An den acht Samstagvormittagen trafen sich jedes Mal zwischen 11 und 27 Kinder (davon zwischen 2 und 12 aus Muttenz), um gemeinsam Naturerlebnisse aufzuspüren.

An der Ergolz suchten wir an unserem ersten Anlass Biberspuren. Tatsächlich fanden wir ein wichtiges Markenzeichen der fleissigen Nagetiere: Typische Frassspuren an Bäumen liessen uns vermuten, dass Biber ihr zu Hause in der Nähe haben mussten. Ein lebendes Tier sahen wir leider nicht, dafür war unsere Gruppe wohl zu gross und die Biber haben sich vor der lauten Kinderschar vorsorglich in Sicherheit gebracht.



Einen Baumstamm abzuraspeln, indem der Oberkiefer fixiert und der Unterkiefer arbeitet, ist gar nicht so einfach,...



Grosse Steine erschwerten die Pflanzaktion; sie wurde aber erfolgreich abgeschlossen.

Die zweite Exkursion im Mai führte uns zum Wildpflanzenmarkt in Pratteln. Dort kauften wir aus der grossen Auswahl an einheimischen Arten verschiedene Vertreter der Schmetterlingspflanzen, welche an Ruderalstandorten heimisch sind. Mit der wertvollen Fracht fuhren wir wieder nach Muttenz zurück und an der Ecke Breitstrasse/Friedhofweg pflanzten die Kinder sie in eine Gemeinderabatte ein. Werden sie den Winter überstehen und uns auch nächstes Jahr erhalten bleiben? Wir hoffen es doch sehr und sind gespannt,....

Nach der interessanten Vogelsafari, an der wir verschiedene heimische Vögel im Dorf Pratteln kennenlernten, liessen uns - an einem sehr heissen Tag im Juni - die scheuen und sehr flinken Zaun- und Mauereidechsen die Herzen höher schlagen. Sobald sich die Augen auf die gesuchten Formen und Farben der Eidechsen eingestellt hatten, entdeckten wir immer wieder neue Tiere, die sich bewegungslos auf dem Bahnareal sonnten oder flink von einem Ort zum anderen huschten. Ein weiteres Highlight folgte am Schluss, als Beni Schmidt eine Box mit einer Schlingnatter aus seinem Rucksack nahm: Ein ungefährliches, einheimisches Reptil, das die Kinder bestaunen und berühren konnten.



Vogelsafari in Pratteln



Erste zaghafte Blicke auf die Schlingnatter

Naturschutzverein MuttENZ

Auf dem Wartenberg endete der Familienplausch von Ueli Meier, der uns nach der Sommerpause im August einmal mehr mit einem Postenlauf und vielen spannenden Fragen zum Ziel lotste.



Familienbröötle nach dem Postenlauf



grünes Marzipaninsekt im Säckli verpackt

Im September ging es um unsere kleinen gepanzerten Schönheiten. Da das Wetter zu kalt war, um Käfer in der Natur zu beobachten, entschieden wir uns, das Naturhistorische Museum zu besuchen, um dort die artenreiche Wirbellosenklasse näher kennenzulernen.

Der geplante Naturschutztag gemeinsam mit dem Gesamtverein fiel dann buchstäblich ins Wasser; besser gesagt in den Schnee. Der Anlass wurde abgesagt und musste verschoben werden. Am Verschiebedatum waren wir Spatzagallos nicht mehr mit dabei.

An unserem letzten Anlass im November genossen die Kinder im warmen Pratteler Treff Ausschnitte aus verschiedenen Tierfilmen. Dabei ging es vor allem um das Verhalten und die Lebensweise von Insekten. Im Anschluss an das Filmvergnügen konnten die Kinder aus Marzipan, Mandeln, gedörrten Apfelstückchen und Erdbeerspaghetti selber ein Insekt formen. Dabei haben ausnahmslos alle Kinder den dreigeteilten Körper dieser Lebewesen buchstäblich begriffen.

Wir danken Pratteln und Augst herzlich für die gute Zusammenarbeit und die vielen schönen Naturerlebnisse. Für die Spatzagallos MuttENZ: Gabriela Hofer und Eveline Dahinden